

## **Jurybegründung**

Designpreis 2017 der Österreichischen Hochschüler\_Innenschaft an der Universität Mozarteum Salzburg, Kulturreferat: Galerie Das Zimmer

### **2. Preis: Olivia Brunner**

Olivia Brunner zeigt mit ihren textilen Akustikpaneelen eine innovative Herangehensweise im Bereich der Schallabsorption. Mit ihrer Arbeit greift sie das Thema der Raumakustik auf, die im bauphysikalischen Bereich eine immer wichtigere Rolle einnimmt. Ihre vier textilen Akustikpaneele sind mit Gewebe aus elastischem und nicht elastischem Garn bespannt. Dabei nützt sie die Beschaffenheit des Materials geschickt, um eine spannungsreiche Oberfläche zu erzeugen, die von unterschiedlichen textilen Strukturen geprägt ist. Ihre Arbeit zeugt sowohl von großem handwerklichem Geschick, als auch von einem sicheren Umgang mit der textilen Materialität. Das weiße Gewebe weist durch den kunstfertigen Einsatz des Kontermarschwebstuhls unterschiedliche Erhebungen und Spannungen auf, in denen das Spiel von Licht und Schatten ein faszinierendes textiles Bild ergibt, das den Zweck der Schallabsorption unaufdringlich erfüllt und dennoch von ästhetischer Qualität ist.

Salzburg im August 2017

#### **Mitglieder der Jury:**

Elisabeth Noever-Ginthör (Leitung departure - Das Kreativzentrum der Wirtschaftsagentur Wien)

Robert Rechenauer (Architekt (Robert Rechenauer Architekten), u.a. Neubau und Generalsanierung Universität Mozarteum)

Andreas Enzenhofer (Modeschöpfer in Salzburg, Enzenhofer Kleidermacher)

#### **Moderation und Leitung Jurysitzung:**

Franziska Wallner (1. Stellvertretende Vorsitzende ÖH Mozarteum)

#### **Gesamtorganisation:**

Victoria Hamberger (Leitung ÖH Galerie Das Zimmer)

Denise Tosun (ÖH Organisationsreferat)